

**Geschäftsführung
BV Barmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
Fax	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	25.11.21

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/0438/21) am 02.11.2021

Anwesend sind:

von der SPD

Frau Melanie Gallert, Frau Ebru Kinayi, Herr Detlef-Roderich Roß, Herr Roland Rudowsky, Herr Lukas Twardowski, Frau Iris Valentin,

von der CDU

Herr Herbert Fleing, Herr Sebastian Flüg, Herr Hans-Hermann Lücke,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Axel Frevert, Franziska Truse, Herr Rainer Widmann, Frau Caterina Zinke,

von der FDP

Herr Harri Thomas,

von DIE LINKE

Frau Claudia Radtke, Herr Dirk Rummel,

von der AfD

Herr Dr. Hartmut Beucker,

von der Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Uwe Schneidewind, Frau Almuth Salentijn,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Frau Claudia Bötte, Herr Erhard Werner Buntrock,

Nicht anwesend sind:

von der CDU

Frau Renate Reinartz,

von den Freien Wählern/WfW

Herr Axel Straub.

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt **Herr Lücke Herrn Oberbürgermeister Schneidewind**, der seine Bereitschaft erklärt, für Fragen und Anregungen zur Verfügung zu stehen.

Herr Lücke nutzt den Besuch, um „Gesamtkonzept Nordpark“ als Schlüsselprojekt für Barmen zu benennen.

I. **Öffentlicher Teil**

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Lücke berichtet über Veranstaltungen und Projekte Barmen.

2 Bericht aus dem Jugendrat

Der Jugendrat ist entschuldigt.

**3 Bürgerantrag § 24 GO: Tunnelstraße - Umwandlung in eine Einbahnstraße
Vorlage: VO/1183/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:

Die Beschlussfassung wird vertagt.

Die Verwaltung wird gebeten, die rechtliche Situation klar zu erläutern und darauf einzugehen, warum es nicht nur eine Freigabe für gegenläufigen Radverkehr gab, sondern die Umwandlung in eine unechte Einbahnstraße.

Es soll auch geprüft werden, ob der Zustand aus 2006 wiederhergestellt werden könne.

Einstimmigkeit

**4 Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2021- Fortschreibung
Vorlage: VO/0996/21**

Herr Rudowsky gibt die Ergebnisse aus einem interfraktionellen Gespräch mit SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen, DIE LINKE und AfD wieder.

Der Plan werde für Barmen als unzureichend angesehen. Die seitens der Bezirksvertretung zur Verfügung gestellten GFG-Mittel hätten offenbar für Verbesserungen nicht ausgereicht. Definitiv dürften diese Mittel auch nicht zu Etat-Kürzungen führen.

Eine genaue Gegenüberstellung Kostenbedarf – Haushaltsansatz werde vermisst.

Warum gebe es zweierlei Bewertungen (+- / 1-6)?

Für die Kinderspielplätze hinter dem Haus der Jugend und Meckelstr. / Gerdastraße werde eine umgehende Sanierung gewünscht.

Frau Zinke ergänzt, die Höhe der Gesamtkosten und der Anteil für Barmen fehlten.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:

Es wird empfohlen, den vorliegenden Spielflächenbedarfsplan abzulehnen.

Der Kinderspielplatz hinter dem Haus der Jugend soll schnellstmöglich saniert werden. Hierfür sollen sofort 100.000 € zur Verfügung gestellt werden.

Für den Kinderspielplatz Meckelstraße/Gerdastraße sollen sofort 80.000 € zur Verfügung gestellt werden.

Sollten entsprechende Haushaltsmittel nicht mehr vorhanden sein, ist ein Ansatz im Haushalt 2022/2023 vorzusehen.

Einstimmigkeit, bei 2 Enthaltungen (Bündnis90/Die Grünen)

5	Anfragen
----------	-----------------

6	Anträge
----------	----------------

6.1	Trassenzugang zum Dr.-Werner-Jackstädt-Weg im Bereich der Münzstraße/Recyclinghof der AWG / Stellungnahme zum Antrag CDU-Fraktion Vorlage: VO/1502/21 Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.
------------	---

6.2	Hatzfelder Straße - Radfahrer - Antrag CDU-Fraktion Vorlage: VO/1512/21 Herr Widmann regt die Beschilderung Zeichen 239 mit Zusatzzeichen 1022-10 an. <u>Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:</u> Die Freigabe des Fußgängerweges auf der Hatzfelder Straße zwischen Grunerstraße und den Lebensmittelläden am Kreisverkehr Hatzfelder Straße/Märkische Straße/Einern für Fahrradfahrer wird wiederhergestellt. Zur Sicherheit der Fußgänger soll das Zeichen 239 mit dem Zusatzzeichen 1022-10 angebracht werden. Sollte eine Zuständigkeit des Verkehrsausschusses vorliegen, empfiehlt die Bezirksvertretung, entsprechend zu beschließen. Einstimmigkeit, bei 3 Enthaltungen (SPD)
------------	--

6.3	Verwendung der freien Mittel - gemeinsamer Antrag von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen, DIE LINKE, AfD Vorlage: VO/1520/21 <u>Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:</u> Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen: Nordstädter Bürgerverein Versetzen Eingangstor 3.332,-- € ASV Spielbetrieb 5.000,-- € Stadtt. Bibl. Rott Spiele 2.100,-- € TKD Cinar e-Westen 900,-- € Schwimmverband Unterricht 1.800,-- € Stadtt. Bibl. Barmen Gaming-Bereich 3.000,-- € Medienbeauftragte 001 Fotos Internetauftritt 100,-- € Wasserfreunde Wuppertal Chlorgasanlage 4.000,-- € Einstimmigkeit
------------	--

-
- 7 Widmung der Straße Bundeshöhe**
Vorlage: VO/1260/21
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:
- Die Straße Bundeshöhe (Gemarkung Barmen, Flur 219, Flurstück 378), von der Einfahrt der Straße Böhler Weg bis zum Beginn des forstwirtschaftlichen Weges des Ressorts Grünflächen 103, wird gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes Nordrhein Westfalen als Gemeindestraße uneingeschränkt dem öffentlichen Verkehr straßenrechtlich gewidmet.
- Einstimmigkeit
-
- 8 Freigabe des Verbindungsweges Heinz-Fangman-Straße / Harald-Leipnitz-Straße für den Radverkehr**
Vorlage: VO/0949/21
- Herr Widmann** regt an, den TOP zu vertagen und vorab den runden Tisch Radverkehr mit einzubeziehen.
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:
- Der TOP wird vertagt.
- Einstimmigkeit
-
- 9 Barrierefreier Ausbau der Haltestelle "Bendahler Straße"**
Vorlage: VO/0978/21
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:
- Der barrierefreie Ausbau der Haltestelle "Bendahler Straße" wird beschlossen.
- Einstimmigkeit
-
- 10 Barrierefreier Ausbau der Haltestelle "Christbusch"**
Vorlage: VO/0979/21
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:
- Der barrierefreie Ausbau der Haltestelle „Christbusch“ wird beschlossen.
- Einstimmigkeit
-
- 11 Barrierefreier Ausbau der Haltestelle "Hesselberg" und Straßenraumneugestaltung mittlerer Hesselberg**
Vorlage: VO/0980/21
- Herr Rummel** sagt, er halte die Straßenraumneugestaltung für skandalös. Die Ausführungen zu möglichen Bürgerbeschwerden seien unverschämt.
- Herr Frevert** betont, hier habe es ein beispielhaftes demokratisches Verfahren unter Beteiligung von Verwaltung und WSW gegeben.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:

Die Neuaufteilung des Straßenquerschnittes im Mittelteil der Straße Hesselberg im Abschnitt zwischen der Grundschule und der Einmündung Haspeler Schulstraße einschließlich des barrierefreien Ausbaus der Haltestelle „Hesselberg“ wird beschlossen.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (DIE LINKE, FDP) und 2 Enthaltungen (CDU, AfD)

12 Umsetzung Talachsenradweg: Fortführung der Maßnahmen zur Verbesserung der Nahmobilität in den Straßen Unterdörnen
Vorlage: VO/1058/21/1-Neuf

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Für die laufende Maßnahme (VO/0368/20) zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen in den Straßen Wasserstraße und Unterdörnen werden die Mehrkosten in Höhe von 300.000 € beschlossen und die Gesamtkosten somit auf 720.000 € neu festgesetzt.
2. Die grundlegenden Sanierungsarbeiten in der Straße Unterdörnen werden mit Kosten in Höhe von 275.000 € beschlossen.

Einstimmigkeit

13 Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 05.12.2021 in Wuppertal-Barmen
Vorlage: VO/1210/21

Frau Radtke sagt, ihr Fraktion sei grundsätzlich gegen Sonntagsöffnungen.

Dem schließt sich **Herr Roß** an.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 05.12.2021 in Wuppertal-Barmen gemäß der Anlage.

Stimmenmehrheit, bei 3 Gegenstimmen (SPD, DIE LINKE)

14 Konzept für einen barrierefreien ÖPNV Wuppertal (Nahverkehrsplan Teil I)
Vorlage: VO/1284/21

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat stimmt den Vorschlägen aus der Synopse (Anlage 02) zum Umgang mit den im Rahmen der TÖB-Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen

- zu.
2. Der Rat beschließt das auf dieser Basis abschließend anzupassende Konzept für einen barrierefreien ÖPNV (Anlage 01) als Teil I des neuen Nahverkehrsplans der Stadt Wuppertal.
 3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die im Konzept enthaltenen Maßnahmen im Rahmen der finanziellen und personellen Möglichkeiten umzusetzen (bei eigener Zuständigkeit) bzw. auf deren Umsetzung hinzuwirken (bei Zuständigkeit Dritter).

Einstimmigkeit

15 Wiederherstellung und Sanierung der Bühnentechnik im Opernhaus nach dem Hochwasserschaden
Vorlage: VO/1474/21

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 02.11.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Beseitigung der Hochwasserschäden und die Wiederherstellung und Modernisierung der Bühnentechnik in der Untermaschinerie unter Berücksichtigung präventiver Maßnahmen zum Schutz vor zukünftigen Schäden durch Hochwasser oder Starkregen im Opernhaus mit Gesamtkosten von ca. 10 Mio. Euro im Grundsatz.

Die Verwaltung wird beauftragt, in einem ersten Schritt die Planung der Wiederherstellung und Modernisierung der Bühnentechnik unter Berücksichtigung präventiver Maßnahmen zum Schutz vor zukünftigen Schäden (Entwurfsplanung mit Kostenberechnung, Leistungsphasen 2 und 3) zu veranlassen und die Finanzierung der Planung mit einem städtischen Anteil von maximal 220.000 Euro sicherzustellen.

Einstimmigkeit

16 Verlängerung der Tempo-30 Strecken auf der Straße Klingelholl
Vorlage: VO/0992/21

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

17 Antwort auf die Große Anfrage mehrerer Fraktionen vom 10.08.2021 zu Ersatzquartieren für die Realschule Leimbach während der Sanierungsarbeiten
Vorlage: VO/1155/21/1-A

Die Antwort wird ohne Beschluss entgegengenommen.

18 Antwort zum Prüfauftrag zur Drucksache VO/0475/21 "Grundhafte Erneuerung der Loher Brücke"
Vorlage: VO/1302/21

Die **Herrn Roß** und **Rudowsky** wundern sich über die Verkehrsführung für Radfahrer.

Die Antwort wird ohne Beschluss entgegengenommen.

19 Sanierung der Altablagerung Am Gelben Sprung zur Gefahrenabwehr
Vorlage: VO/1400/21

Herr Rummel sagt, wenn der Verursacher ermittelt werden könne, solle dieser auch die Kosten übernehmen.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

20

Verkehrszählung Nordpark
Vorlage: VO/1483/21

Frau Truse bittet, auch die Taggänge mitzuteilen, da die Zählung sonst nicht aussagekräftig sei.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Hans-Hermann Lücke
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Geschäftsführerin